

SPORT - ECHO

MITTEILUNGSBLATT DES SV „GRÜN-WEISS“ VALLSTEDT VON 1897 E. V.

3. Jahrgang

Nr. 3/82 · Sept. 82



Ihr Partner in allen Elektrofragen ELTRA-Elektroanlagen

- Beratung - Planung - Ausführung
- Elektroinstallationen für jedes Haus
- Elektrospeicherheizungen
- Wärmepumpenanlagen
- Verkauf von Haushaltsgeräten und
- Bauknecht-Einbauküchen

ELTRA

ELEKTRO-ANLAGENBAU GMBH

Bünteweg 14

3301 Lagesbüttel

Telefon (0 53 03) 40 91 / 40 92

Telefonische Anfragen auch in Vallstedt · Telefon (0 53 00) 7 69



MIT DEM SPORT UNTERWEGS



"Mit dem Sport unterwegs" ist eine neue Rubrik in unserer Vereinszeitung, in der Mitglieder unseres Vereins ihre Erlebnisse schildern, die sie mit und durch den Sport hatten.

Unvergessen wird sicher für **Günther Pangsy** sowie Lutz Gieseemann, Thomas Plünnecke und Friedrich Löhrmann die Reise nach Amerika bleiben, die sie im Sommer dieses Jahres mit Jugendlichen der Jugendspielgemeinschaft Bodenstedt/Liedingen unternahmen.

Günther Pangsy schreibt:

Mir war es vergönnt, als Betreuer mit den obengenannten Jugendlichen unseres Vereins an einem Gegenbesuch der JSG Bodenstedt/Liedingen in Californien teilzunehmen. 1981 weilte eine Nord-Californische Jugendauswahl 14 Tage in Bodenstedt/Liedingen.

Am 29. Juni begann die Reise; wir starteten ab Flughafen Frankfurt mit einem Non-Stop-Flug nach San Francisco. Schon der Flug war ein Erlebnis, das Wetter war meistens klar und man konnte sehr viel sehen.

Der Flug führte über Amsterdam, England, Schottland, südlich an Island vorbei, über Grönland, Baffin-Insel, Hudson-Bai, Edmonton, über die Rocky Mountains, Vancouver, Seattle am Pazifik entlang nach San Francisco.

Von San Francisco fahren wir mit dem Bus ostwärts zu unserer ersten Station, einem zwölf-tägigen Aufenthalt in Stockton. Dort hatten die Amerikaner ein Programm für uns erstellt. Neben Fußballspielen der Jugendmannschaften sowie einem Spiel der Betreuer der Gastgeber und Gäste blieb auch viel Freizeit, die wir zum Baden, Wasserskifahren, Ski-Jet, für Besichtigungen sowie für Fahrten in die nähere und weitere Umgebung nutzten.

Nach unserem Aufenthalt in Stockton ging es weiter nach Sacramento, wo wir die nächsten sieben Tage verbrachten. Besonders erwähnen möchte ich noch, daß wir während unseres gesamten Amerika-Aufenthaltes privat bei Gastfamilien untergebracht waren.

Von Sacramento aus unternahmen wir einen

Abstecher nach Nevada, um dort die Spielhöllestadt Lake Tahoe zu besuchen. Mehr als zehn Dollar verspielten wir dort jedoch nicht.

Neben den Fußballspielen hatten wir auch in Sacramento viel Freizeit, die wir oft zum Baden im Folsom-Lake nutzten. Von Sacramento aus besuchte ich auch die Stätte der Olympischen Winterspiele 1960, nämlich Squaw Valley.

Für die letzten sieben Tage der vierwöchigen Amerika-Reise zogen wir noch einmal um. Diesmal hieß die Station Modesto. Neben den Fußballspielen der Jugendmannschaft gab es auch hier eine Begegnung der Betreuer.

Wir besichtigten den größten Nationalpark Californiens, den Yosemite-Nationalpark und fuhren von dort aus an den Pazifik nach Santa Cruz.

Mehrmals waren wir in San Francisco, um die Stadt zu besichtigen, unternahmen eine Schiffsfahrt unter der Golden-Gate-Bridge zur San-Francisco-Bay-Bridge vorbei an der Gefangenen-Insel Alcatraz.

Insgesamt bestritten unsere Jugendlichen in Amerika neun Spiele, von denen vier verloren und drei gewonnen wurden. Die übrigen zwei Begegnungen endeten remis. Erfolgreicher waren die Betreuer-Mannschaften, die in Stockton und Modesto mit 3:1 und 2:0 gegen die amerikanischen Gastgeber siegen konnten.

Unter herzlicher Verabschiedung fuhren wir am 26. Juli wieder nach San Francisco, um von dort auf der gleichen Route wie bei Beginn der Reise zurückzuflogen. Am 27. Juli konnten wir unsere wartenden Eltern und Familien wieder in die Arme schließen.

Sicherlich könnte man über diese Reise viele Seiten füllen, doch möchte ich es bei dieser kurzen Schilderung belassen. Eines sollte jedoch nicht unerwähnt bleiben:

Ein nie gekanntes Maß an Aufmerksamkeit

wurde uns durch den amerikanischen Rundfunk und das Fernsehen zuteil, noch mehr Aufmerksamkeit widmeten uns die Zeitungen.

Für unsere Verhältnisse fast undenkbar, aber in Amerika ist es möglich:

Von fünf Minuten der TV-Sportschau wurde allein von unserem Besuch eine Minute und 25 Sekunden berichtet. Um 12.00 Uhr mittags, zur besten Rundfunkzeit, sendete der amerikanische Rundfunk 25 Sekunden über unsere Gruppe.

Auch die Anzahl und das Ausmaß der Zeitungsberichte ist wohl mit hiesigen Verhältnissen kaum zu vergleichen.

Alles in allem war diese Reise mit dem und durch den Sport ein Erlebnis, das wohl kein Teilnehmer so schnell vergessen wird.

Günther Pangsy

x-x

SPORT MACHT SPASS



**Liebe Mitmenschen,
laßt uns alle mal an
einem Strick ziehen!**

Kommt alle her und legt Euch mit ins Zeug! Spielen verbindet - im wahren Sinne des Wortes.
„Trimmys Spiele-Lexikon“ mit 100 Spielideen gibt es gegen DM 1,10 Rückporto beim Deutschen Sportbund, Postfach, 6000 Frankfurt 71.



Da spielt sich was ab!



ENDLICH AUSSENPLÄTZE

Am 14. August dieses Jahres war es soweit:

Sieben Jahre und vier Monate nach Gründung der Tennisabteilung im SV "Grün-Weiß" konnten zwei Tennis-Freiplätze ihrer Bestimmung übergeben werden.

Während einer Einweihungsfeier, an der viele Einwohner unseres Ortes teilnahmen, wurden die Plätze offiziell für den Spielbetrieb freigegeben. Die Grüße von Rat und Verwaltung der Gemeinde Vechelde überbrachte der stellvertretende Bürgermeister Hartmut Marotz sowie der aus Termingründen etwas später erscheinende Bürgermeister Carl Lauenstein.

Die Grüße und Glückwünsche des Ortsrates übermittelte "Oberbürgermeister" (OB) Heinz Maak, während die Kirchengemeinde durch Pastor von Monkiewitsch vertreten wurde, der ebenfalls herzliche Grüße übermittelte.

Von Seiten des Sports überbrachten der KSB-Vorsitzende Hennig Hofmann sowie stellvertretender Vorsitzender Kurt Plate, Mitglied im Sportstättenförderungsausschuß, die Grüße des Kreissportbundes. Zur Erinnerung an diesen Tag überreichte H. Hofmann eine Wappenkachel des KSB an den Spartenleiter unserer Tennisabteilung, Reinhold Jakob.

Nicht vergessen werden sollten die Vertreter einiger befreundeter Vereine, die ebenfalls herzliche Grüße übermittelten und Gastgeschenke überreichten.

Doch nun ein kurzer Abriß über die Tennisabteilung und die Entwicklung bis heute:

Gegründet wurde die Abteilung am 16. April 1975 von etwa 20 Personen. Da Außenplätze naturgemäß noch nicht vorhanden waren, begann der Trainingsbetrieb zunächst in der Vallstedter Sporthalle. Gespielt wurde samstags von 9.00 bis 18.00 Uhr und sonntags in der Zeit von 8.00 bis 22.00 Uhr. Später wurden auch samstags die Übungsstunden bis 22.00 Uhr verlängert.

Zur Zeit hat die Tennis-Abteilung 74 Erwachsene sowie 20 Jugendliche und Kinder in ihren Reihen.

(weiter auf Seite 6)



14. 8.
1982

**TENNISPLATZ-
EINWEIHUNG
IN VALLSTEDT**

Obwohl die Tennisabteilung unseres Vereins die älteste in der Gemeinde Vechede ist, wurde Vallstedt erst der dritte Standort von Freianlagen für den "weißen Sport".

Das lag nicht zuletzt an den Schwierigkeiten, die sich beim Ankauf der erforderlichen Fläche durch die Gemeinde ergaben. In langwierigen Verhandlungen, an denen der stellvertretende Gemeindevorstand und Bauamtsleiter Jürgen Bloch maßgeblich beteiligt war, gelang dann jedoch der große Durchbruch.

Im September 1981 wurde mit den Bauarbeiten für die Außenanlagen mit Aufenthalts- und Geräteraum begonnen. Trotz Schwierigkeiten, die gleich zu Beginn auftraten (der vorgesehene Standort mußte wegen vorhandener Heizöltanks aufgegeben werden), konnte bereits am 14. November 1981 Richtfest gefeiert werden.

Da die erwarteten Zuschüsse für 1981 noch ausblieben, wurden zunächst erhebliche Eigenmittel verwendet. Um die spätere Spielfläche nicht brachliegen zu lassen, legten die Mitglieder der Tennisabteilung auf dem vorgesehenen Areal Bohnen, die nach der Ernte dann verkauft wurden. Auch so konnte ein kleiner Kostenbeitrag zu der Anlage geleistet werden.

Aber auch sonst waren die Mitglieder der Tennisabteilung eifrig dabei. So wurden beispielsweise über 2500 Aufbaustunden als Eigenleistung erbracht.

Von den Gesamtkosten von über 120.000 DM wurden als Zuschüsse getragen: 20.000 Mark von der Gemeinde, 20.000 Mark durch den Landkreis, je 5.000 Mark durch den Kreis- und Landessportbund, 4.000 Mark vom Gesamtverein "Grün-Weiß" sowie 800 Mark vom Ortsrat. Außerdem konnte sich die Tennisabteilung über private Spenden freuen.

Einen sportlichen "Leckerbissen" konnte die Tennisabteilung den zahlreichen Zuschauern bei der Einweihung präsentieren:

Das offizielle Eröffnungsspiel auf der wunderschönen Anlage wurde von den Herren **Gomolla** (Niedersachsenmeister 1982 Senioren Einzel) und **Gerloff** (Niedersachsenmeister 79/80 und 80/81 Seniorendoppel) bestritten, die für Grün-Gold Wolfsburg spielen.

Eigentlich schade, daß dieses Match aufgrund widriger Witterungsverhältnisse vorzeitig abgebrochen werden mußte.

Alles in allem war dies jedoch ein großer Tag in der Geschichte der Tennisabteilung, der sicher noch lange in der Erinnerung der Anwesenden bleiben wird.

Reinhold Jakob / SW

ZUM TITELBILD:
Ein großer Tag in der Geschichte der Geschichte der Tennisabteilung: Mitte August wurden zwei Außenplätze ihrer Bestimmung übergeben. Gemeinderat und Ortsrat wurden vertreten durch den stellvertretenden Bürgermeister Hartmut Marotz (oben rechts) und Ortsbürgermeister Heinz Maak (unten links). Aber auch viele Vallstedter Bürger nahmen regen Anteil bei der Einweihungsfeier (Mitte links und rechts).

Fotomontage Seite 5: Zahlreiche Gäste konnte Spartenleiter Reinhold Jakob (oben rechts) begrüßen, unter ihnen Pastor von Monkiewitsch (oben li.) und den KSB-Vorsitzenden Hennig Hofmann (Mitte oben): Mit terminbedingter Verspätung überbrachte auch Gemeinde-Bürgermeister Carl Lauenstein (Mitte links) die Grüße von Rat und Verwaltung. Der Höhepunkt der Einweihungsfeierlichkeiten war das Tennis-Match zwischen den beiden Senioren-Niedersachsenmeistern (Einzel bzw. Doppel) GOMOLLA und GERLOFF (Bildmitte, Mitte rechts, rechts unten).

SIEGER ERMITTELT

Beim Tischtennis-Turnier für Jedermann, das am Dienstag, dem 8. Juni dieses Jahres im Rahmen der Festwoche durchgeführt wurde, konnten 47 Teilnehmer verzeichnet werden.

Bei den Mädchen bis 14 Jahren siegte BETTINA FISCHER vor UTE REINECKE.

In der Altersgruppe 14 - 17 Jahre konnte sich CLAUDIA BISCHOFF vor MANUELA KRETSCHMER den Sieg erringen.

In der Gruppe der Schüler bis 14 Jahren errang OLIVER SEHLE den ersten Platz vor MARIO LÖPFER.

Bei der männlichen Jugend war ULF WOLTERS erfolgreich, der im Finale OLIVER JAKOB bezwang.

Bei den Damen traten insgesamt neun Teilnehmerinnen an. In einem packenden Endspiel bezwang schließlich INGRID PRETORIUS ANNELIESE LANGNER.

Die größte Teilnehmerzahl war beim Wettbewerb der Herren zu verzeichnen. Insgesamt 20 Personen kämpften im KO-System um den Einzug ins Finale. Die Endspielteilnehmer hießen dann Wilfried Tadewald und Wilfried Weißer, wobei der letztgenannte am Ende die Nase vorn hatte und die Siegermedaille in Empfang nehmen konnte.

Arno Pretorius

X-X

DES RÄTSELS LÖSUNG

Nachstehend finden Sie die Auflösung unseres Kreuzworträtsels aus Heft-Nr. 2/82.

```
S H A V N
SCHORNSTEIN
SCHERE TUNKE
HALDEN MEER
RALLE EDEN E
TEENAGER DU
T N NEN BUS
REDE KRAGEN
NONNE RIEGE
AMT ERZ ET T
OTTO ALB BA
REINER ESEL
DIERE TIGEL GO
L REGEN S N
ELLI GENT AA
SIENDER EBENE
NEID DROGEN
SIELLE BETA
```

Lösung: Gesundheit beginnt bei Dir

Na, haben Sie alles richtig gelöst?

Dann bis bald in einem der nächsten Hefte des "Sport-Echo".

SJN-FILM

"Weil's Spaß macht.....!", so heißt ein Film, den die Sportjugend Niedersachsen herstellen lassen hat.

Der Film bietet in kompakter Form einen guten Überblick über die vielseitige Arbeit der SJN. Ausgehend von einem Blick in die organisatorische Kernzelle der SJN, die Geschäftsstelle in Hannover, wird der Zuschauer hineinversetzt in den Trubel und die Heiterkeit von Sport- und Spielfesten.

Der Film faßt die Möglichkeiten von Sportjugendarbeit gegen Ende collagenartig zusammen.

Es ist viel Arbeit, die es zu leisten gilt. Warum das alles ?

Die Jugendlichen im Film beantworten die Frage selbst:

"Weil's Spaß macht!"

-X

** = Achtung, Portoerhöhung! Jetzt 1,10 DM



**Liebe Mieter,
beim Spielen lernt man
Nachbarn besser kennen.**

Mit Nachbarn ins Spiel zu kommen, hat schon manche nette Bekanntschaft gesilft und aus „denen von nebenan“ gut Nachbarn gemacht. Spielen tut eben nicht nur etwas für die Gesundheit, sondern auch etwas für's mitmenschliche Klima.



Spielen Sie mit! Die Broschüre „Spielen macht mehr aus der Freizeit“ und das große Faltposter „Spielparty“ gibt es jetzt gegen DM -.80 ** Rückporto beim Deutschen Sportbund, Postfach, 6000 Frankfurt/Main 71.



Da spielt sich was ab!



DIE JUGEND-SPORT- GEMEINSCHAFT „AUETAL“ BERICHTET



JSG-LEICHTATHLETEN IM AUFWIND

Bei den Teil-Kreismeisterschaften am 13. 6. in Lengede glänzten die AUETALER mit hervorragenden Leistungen.

Mit neun Kreismeistertiteln und drei Vize-meisterschaften war die JSG hinter SV Union Groß Ilsede und noch vor dem MTV Wedtlenstedt und MTV VaterJahn Peine der erfolgreichste Verein.

Erfolgreichster Teilnehmer war **Stefan Neddermeier**, der sich drei von den neun Kreis-meistertiteln sowie einen dritten Platz erkämpfte.

Im Dreikampf verbesserte er den bisherigen Kreisrekord gleich um 400 auf 1967 Punkte.

Die weiteren Kreismeister/innen sind: **Kerstin Lohmann** und **Cornelia von Appen** mit je zwei Titeln sowie **Marco Günther** und **Karina Lautenbach** mit je einem Titel.

Die erst seit kurzem für die JSG AUETAL startende **Bettina Fischer** wartete gleich mit



drei guten dritten Plätzen auf. Genau wie **Stefan Neddermeier** stellte auch die erst achtjährige **Cornelia von Appen** einen neuen Kreisrekord mit 1495 Punkten auf.

Zehn Leichtathleten der JSG AUETAL nahmen an einem Landesoffenen Jugendsportfest in **Braunschweig** teil.

Die besten Ergebnisse erzielten **Cornelia von Appen**, **Kerstin Lohmann** und **Simone Pangsy**, die jeweils ihre Vorläufe gewannen, sich aber in den Endläufen mit dritten und vierten Plätzen begnügen mußten.

Bei dem Versuch, einen neuen Kreisrekord über 4 x 50 m aufzustellen, scheiterten die C-Schülerinnen in der Besetzung **Kerstin Lohmann**, **Cornelia von Appen**, **Bettina Fischer** und **Sandra Lilge** mit 32,9 Sekunden nur knapp an der bisherigen Bestmarke.

Aufgrund der Sommerpause bei den Fußballern ist aus diesem Bereich bisher nichts zu berichten.

Gesine Reinecke

-x-

Einige der zum Teil recht erfolgreichen Athleten der JSG AUETAL zeigt unser nebenstehendes Bild. Es sind dies (von links nach rechts):

Kerstin Lohmann, **Stefan Neddermeier**, **Marco Günther**, **Cornelia von Appen** und **Karina Lautenbach**.
Foto: privat



LÜBECKER GÄSTE

Am 12. und 13. Juni dieses Jahres hatten wir wieder zwei TT-Mannschaften von **Lübeck 76** mit ihren Frauen zu Besuch. Unsere Gäste trafen am Sonnabendmittag bei uns ein und am Nachmittag wurde fleißig Tischtennis gespielt. Während die Herren in der Sporthalle um Punkte kämpften, mühten sich die Damen mit etwas größeren Kugeln ab; sie kegelten im Holzraum bei Kaffee und Kuchen.

Abends wurde im Gemeindehaus gemütlich gefeiert.

Am Sonntagvormittag fuhren wir mit unseren Gästen nach Riddagshausen. Ein Spaziergang um den Kreuzteich und die anschließende Besichtigung der alten Fachwerkhäuser sowie der Klosterkirche fanden guten Anklang.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen verabschiedeten wir unsere 24 Gäste und alle Beteiligten denken noch gern an dieses schöne Wochenende zurück.

-x-

Erstmals nehmen sechs Vallstedter Tischtennis-Mannschaften am Punktspielbetrieb teil.

Für die Spielzeit 82/83 hat die TT-Abteilung drei Herren-, zwei Jungen- und - nach einem Aufschwung im Frühjahr - wieder eine Schülermannschaft gemeldet.

Unsere 1. Mannschaft spielt in der II. Bezirksliga. Nach dem guten Abschneiden im Vorjahr hoffen wir, wieder im oberen Teil der Tabelle zu stehen. Folgende Spieler spielen in dieser Mannschaft:

Arno Pretorius, **Hubert Lange**, **Fritz Koslowski**, **Frank Lange**, **Hellmut Winkel**, **Udo Hübner** und **Carsten Pretorius**.

Die 2. Mannschaft spielt in der II. Kreisliga A und hofft auch, wieder oben mitmischen zu können. Sie tritt mit folgenden Spielern an:

Reinhard Kipper, **Gerd Ilse**, **Alois Zajons**, **Hans-Jürgen Mintel**, **Bernd Mintel**, **Rüdiger Tadewald** und **Waldemar Kaller**.

In der 3. Herrenmannschaft, die in der III. Kreisliga spielt, werden folgende Spieler eingesetzt:

Gerd Pfeiffer, **Heinz Rainhardt**, **Gerd Schmidtmeier**, **Enrico Löper** und **Günter Fischer**.

Unsere zwei Jungen- und die Schülermannschaften, die in den III. Kreisligen spielen, haben folgende Spieler zur Verfügung:

Jugend: **Torsten Koslowski**, **Wolfgang Knorr**, **Bernd Langer**, **Ulf Wolters**, **Thomas Pretorius**, **Ralf Niemann**, **Michael Kohrs**, **Oliver Sehle**.

Schüler: **Andreas Hoffmann**, **Michael Sehle**, **Florian Ehlers**, **Mario Löper**, **Christian Bode** und **Dirk Siedentop**.

-x-

Am 7. August dieses Jahres feierte der "Oldtimer" unserer TT-Abteilung, **Alois Zajons**, seinen 60. Geburtstag. An dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch und alles Gute. Möge er noch recht lange aktiv bei uns in der Tischtennisabteilung mitmachen!

Arno Pretorius

-x-

Nachfolgend die Spielpläne unserer Herrenmannschaften für die Herbstserie 82/83:

II. Bezirksliga

24. 09.	20.00	Vechele III	A
15. 10.	20.00	Sierße/Wahle	A
19. 10.	20.00	Eltze	A
25. 10.	20.00	Wedtlenstedt	A
29. 10.	20.00	Gadenstedt	H
12. 11.	20.00	Vechele	H
20. 11.	16.00	Duttenstedt II	A
26. 11.	20.00	Edemissen	H
03. 12.	20.00	Berkum	H

II. Kreisliga A

17. 09.	20.00	Sierße/Wahle II	A
28. 09.	20.00	Münstedt II	A
01. 10.	20.00	Bodenstedt II	H
14. 10.	20.00	Wierthe II	H
15. 10.	20.00	Gadenstedt III	H
29. 10.	20.00	Groß Ilsede III	H
12. 11.	20.00	Bettmar	H
26. 11.	20.00	Woltwiesche	A
04. 12.	16.00	Groß Lafferde	A

(A=Auswärtsspiele, H=Heimspiele)

III. Kreisliga B

17. 09.	20.15	Bodenstedt IV	A
10. 10.	20.00	Bildung Peine II	H
20. 10.	20.00	Groß Bülten II	A
22. 10.	20.00	Equord II	H
29. 10.	20.00	Klein Ilsede II	H
05. 11.	20.00	Hohenhameln III	H
08. 11.	20.00	Vechedade III	A
15. 11.	20.00	Ölsburg IV	A
26. 11.	20.00	Gadenstedt IV	H
30. 11.	20.00	Groß Ilsede IV	A
03. 12.	20.00	Bülten III	H

-X-

Sport ist schön



FUNK UHR

Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:
„... und ganz überraschend steht Didi
Dribbelmann völlig frei vor dem Tor!“

NEUAUFNAHMEN

Seit Erscheinen des letzten "Sport-Echo" wurden neu in den Verein aufgenommen:

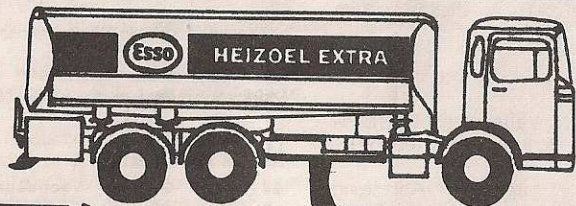
Margit und Karl-Heinz Kasiuk, Reinhard Hillig, Norbert Begau, Corry Südmeyer, Beate Prüße, Dieter Mummenbrauer, Wolfgang Minderlein, Susanne Sukop, Klaus--Jürgen Schwan, Michael Leßnau sowie weiterhin zwei Jugendliche.

-X-

BETR.: BEITRÄGE

"Ohne Moos nichts los". Wer kennt diesen Satz nicht zur Genüge. Auch in unserem Verein läuft wie in allen anderen Vereinen ohne entsprechende Mittel nichts. Deshalb bitten wir alle Mitglieder um pünktliche Beitragszahlung. Sollten Sie noch nicht zu denjenigen gehören, die ihre Beiträge vom Konto abbuchen lassen, hier ein "heißer Tip": Formulare bzw. Vordrucke für das Lastschriftverfahren gibt es beim Kassenwart.

MACHEN SIE MIT !!!!



Esso HEIZÖL EXTRA

liefert prompt, zuverlässig, sauber

BRENNSTOFFHANDLUNG

RICHARD WILKENS

Inh. Heinrich Wilkens

3303 Vechede - OT Bodenstedt Tel. 05302 / 1077

KOHLE • HOLZKOHLE • TORF • BÜNDEL-BRIKETTS



Sportverein „GRÜN-WEISS“ VALLSTEDT von 1897 e.V.



AUFNAHMEANTRAG

Name:..... Vorname:.....
 Geburtsdatum:..... Geburtsort:.....
 Straße und Wohnort:.....
 Beruf:.....

Ich möchte in folgender(en) Abteilung(en) tätig werden:

- Fußball
- Turnen/Gymnastik
- Tischtennis
- Volleyball
- Leichtathletik
- Tennis

Ich bin Mitglied eines weiteren Vereins: Nein

Ja; Vereinsname u. Sportart:.....

Die anhängenden Beitragszahlungs- und Kündigungsbedingungen erkenne ich an. Meinen Beitrag entrichte ich folgendermaßen:

Banküberweisung Einzugsverfahren

Ort, Datum:..... Bei Minderjährigen gesetzl. Vertr.:

Antragsteller:.....

- Hier abtrennen -

1. Bitte den Antrag vollständig ausfüllen, Zutreffendes ankreuzen!
2. Beitragshöhe: Der Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit für:

- Kinder 3,50 DM/Quartal
- Jugendliche 6,00 DM/Quartal
- Erwachsene (Einzelmitglieder) . 11,00 DM/Quartal
- Ehepartner (Zweitmitglied) . . 9,00 DM/Quartal (Tennis 11,00 DM)
- Auswärtige Mitgl. (Auß.Alvesse) 7,50 DM/Quartal (Tennis 11,00 DM)

3. Zahlungsweise:

- Die Pflicht zur Beitragszahlung beginnt am Tag des Eintritts
- Der Beitrag wird quartalsweise jeweils zum 15.2./15.5./15.8. und 15.11. fällig. Halbjährliche oder jährliche Zahlung wäre wünschenswert.
- Als Zahlungsart stehen zur Wahl:

- 1) Vorzugsweise Bankeinzahlung oder Überweisung auf das Konto des Sportvereins Vallstedt, Nr. 1440544 bei der Nordd. Landesbank (Verwendungszweck und Zahlungszeitraum bitte stets angeben!)
- 2) Dauerauftrag per Bank oder Postscheck

- Zur besseren Kassenübersicht ist die gewählte Zahlungsart jeweils mindestens für ein Kalenderjahr beizubehalten.

4. Austritt: Die Mitgliedschaft muß durch schriftliche Erklärung unter Einhaltung einer Frist von 3 Monaten zum Monatsende gekündigt werden.

3303 Vechede-Vallstedt, im September 1980

Blick in die Presse

Der Netz-Baller

Als Fußball-Schiedsrichter muß er entscheiden, ob der Ball im Netz ist. Als Torwart landet er, falls er den Ball nicht hält, mitunter selbst in den Maschen. Als Volleyballspieler ist sein Posten auf der Angriffsposition dicht am 243 Zentimeter hohen Nylongeflecht. Und beim Tennisspiel muß er schließlich aufpassen, daß sein erster Aufschlag nicht im Wettkampf-Hindernis auf der Mittellinie hängenbleibt. Seine Sportwoche ist jedenfalls ein dicht geknüpftes Netzwerk aus Trainingsterminen und Wettkämpfen. „Nur zweimal in der Woche“, sagt NORBERT JASIEWICZ, „habe ich Freizeit ohne Sport.“

Der junge Mann aus Alvesse in der Gemeinde Vechelde ist Peiner Fußballfreunden gut bekannt. Im Tor des VfB Peine stand er drei Jahre lang, anfangs noch in der Verbandsliga. Inzwischen wechselte Norbert Jasiewicz zum Landesligisten Rot-Weiß Steterburg. Doch nicht nur im Tor ist der Keeper dem Fußball verbunden. Als Schiedsrichter leitet er Altherren-Spiele. Nur Altherren – weil die samstags spielen und er nicht mit eigenen Punktspielen in Konflikt kommt.

Doch das Fußballspiel, das er als D-Jugendlicher bei Grün-Weiß Vallstedt erlernte, füllt den sportlichen Alvsesser nicht aus. Als Grün-Weiß eine Volleyballabteilung gründete, war Jasiewicz dabei. Er ist Hauptangreifer in der Bezirksklassen-Mannschaft und steht außer im Training auch bei den Punktspielen seinen Mann.

Da bildet das Tennisspiel einen willkommenen Ausgleich. Denn hier braucht er sich ausnahmsweise nicht an Trainings- und Punktspieltermine zu halten. Immerhin übt er aber auch das Tennisspiel so fleißig, daß er in seinem Verein an Nummer zwei der Rangliste steht.

Ob ihm der Sport nicht manchmal zuviel wird? „Es gibt Momente“, sagt der Landmaschinen-Mechaniker, „da habe ich die Nase voll. Aber das gibt sich. Ich kenne das ja gar nicht anders.“ ck

Deiner Allgemeine Zeitung

21. 8. 82

PEINER Sporträts



SPIELSERIE 82/83 4 TEAMS

Wie bereits im letzten Sport-Echo erwähnt, kam es beim Turnier im Mai in Vallstedt zu folgenden Halbfinalpaarungen:

SIR Rautheim - MTV Stederdorf
GW Vallstedt - SV Lengede

Überraschend mußten sich die starken Rautheimer dem MTV Stederdorf geschlagen geben (1:3).

Die erste Vertretung des SV "Grün-Weiß" konnte zum erstenmal ihre Neuverpflichtung Michael Leßnau (mit Landesligaerfahrung) einsetzen, der sich auch gleich in großartiger Form präsentierte. Die Folge davon war, daß der SV Lengede geradezu deklassiert wurde. Unser Team gewann mit 15:0, 15:6 und 15:4.

So kam es am 22. Mai zum Finale der beiden Bezirksklassisten MTV Stederdorf und GW Vallstedt. In den Punktspielen der vergangenen Saison trennte man sich nach zeitweise dramatischem Spiel 3:2 und 2:3. Doch in diesem Pokalfight ließen die Grün-Weiß nichts anbrennen und stachen den MTV mit 3:0 klar aus.

Nach der Sommerpause laufen die Vorbereitungen der Volleyballer seit dem 9. August bereits wieder auf Hochtouren. Mit intensivem Training (2 x die Woche) und einem zusätzlichem Konditionslauf von ca. 6 - 7 km bereiten sich die Spieler für die neue Saison konzentriert vor.

Für das Training werden in Zukunft Michael Leßnau und Wilfried Weißer zuständig sein. Der Volleyballabteilung des SV "Grün-Weiß" neu angeschlossen haben sich in diesem Jahr Michael Leßnau, Klaus-Jürgen Schwan, Michael Greite, Heiko Polzin sowie Karl-Heinz Kasiuk. Aus beruflichen Gründen wird Sigmar Eggeling ein Jahr nicht zur Verfügung stehen.

Durch diesen Zuwachs ergibt sich folgende Umstrukturierung der Mannschaften:

1. Herren

Achim Heller, Wilfried Tadewald, Norbert Jasiewicz, Thomas Langner, Michael Leßnau, Klaus-Jürgen Schwan, Jürgen Plagge,

und Wilfried Weißer.

2. Herren

Torsten Burghardt, Carsten Pretorius, Harri Krause, Bernd Langer, Henning Bode, Manfred Syniawa, Friedhelm Harnischmacher, Heiko Polzin und Karl-Heinz Kasiuk.

3. Herren

Walter Reupke, Heiko Sukop, Michael Greite, Andreas Knittel, Jan Kaiser, Thomas Friehmann, Lutz und Michael Giesemann, Klaus Sonnenberg, Bernd Schmidt, Thomas Gärtner, Hans-Joachim Krause, Michael Langemann, Bernd Mintel sowie Hubertus Martin.

Um die "Neuen" erfolgreich einzugliedern, werden sich die Volleyballer durch zahlreiche Freundschaftsspiele und die Teilnahme an einem gut besetzten Turnier in Wolfenbüttel vorbereiten.

Die Tests für unsere Damenmannschaft, die in dieser Saison erstmals an Punktspielen teilnimmt, haben schon vor den Sommerferien begonnen. In einer sogenannten "Anfängerrunde" konnte durch zwei Siege und zwei Niederlagen Platz 2 erreicht werden. Nachstehend die Abschlußtabelle dieser Begegnungen:

1. TSV Münstedt	8:1	8:0
2. GW Vallstedt	5:4	4:4
3. TSV Schwicheldt	4:4	4:4
4. TSV Wendezelle	4:4	4:5
5. MTV Vechelde	0:8	0:8

Die Damenmannschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Christel Bode, Angelika Bewig, Ingeborg Grzelak, Antje Faulhaber, Pia Hamann, Doris Hatzky, Vera Plünnecke, Veronika Mecke und Monika Lehne.

Im Juni veranstalteten die Volleyballer ihr diesjähriges Sommerfest, das wieder ein großer Erfolg war. Im Rahmen dieser Feier wurde Wilfried Tadewald als "Volleyballer des Jahres" mit einem Pokal ausgezeichnet. Die Spieler hatten sich mit großer Mehrheit für ihn entschieden. Nach schwerer Verletzung (Lungenriß) am Ende der letzten Saison kam er über unsere 2. Mannschaft wieder in die "Erste" und wurde hier eine der spielbestimmenden Personen.

Eine Anerkennung erhielt Thomas Langner für die Teilnahme an fast allen Trainingsabenden.

Der Box-Club 62 Peine ist Ausrichter eines

BOX - LÄNDERKAMPFES

BR Deutschland - Dänemark

der am **22. Oktober 1982** in der Sporthalle am Bildungszentrum Vöhrum stattfindet.

Mitglieder unseres Vereins, aber auch alle anderen interessierten Einwohner unseres Ortes haben die Möglichkeit, diesen sportlichen Leckerbissen "live" mitzuerleben.

Der Kreissportbund Peine e.V. unterstützt diese Aktion durch den Versand von Eintrittskarten an alle Vereine des KSB, verbunden mit der Bitte, diese an den Mann (oder die Frau) zu bringen.

Die Eintrittspreise liegen zwischen 10,00 und 20,00 Mark.

Weitere Auskünfte gibt der Sportwart des BC 62

UWE PANKRATH
NEUE STRASSE 9



3150 PEINE

Tel.: 05171/55957

Da der BC 62 dem DEUTSCHEN AMATEUR-BOXVERBAND eine Summe von rund 29.000 Mark garantieren muß, würde

Impressum

Herausgeber: SV "Grün-Weiß" Vallstedt von 1897 e.V.

Redaktion und Layout:

Siegfried Weis, Reichenbergstr. 6
3300 BRAUNSCHWEIG
Telefon: 0531/339967 (pr.)

Druck: CLAUS-DRUCK, Meiner Str. 1
3171 ABBESBÜTTEL

Auflage: z. Zt. 500 Exemplare mit jeweils 12 oder 16 Seiten (je nach Bedarf)

Ausgabedaten: März, Juni, September und Dezember jeden Jahres

Weitere Textbeiträge: Günther Pangsy, Reinhold Jakob, Gesine Reinecke, Arno Pretorius, Wilfried Weißer und Otto Greite

Anzeigenschluß für die Dezember-Ausgabe ist der **17. November 82**

Redaktionsschluß für die Dezember-Ausgabe ist der **19. November 82**

Fotos dieser Ausgabe: privat (3), Weis (5 + Fotomontage Seite 5)

GÜLTIG IST DIE ANZEIGENPREISLISTE NR. 1 VOM DEZEMBER 1977.

KLEINANZEIGEN VON VEREINSMITGLIEDERN SIND KOSTENFREI.

dieser Verein sich freuen, Sie bei der genannten Veranstaltung begrüßen zu können. **VIELEN DANK !**

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Inserenten, die durch die Aufgabe von Anzeigen die Herausgabe unserer Vereinszeitung finanziell unterstützen.

AN UNSERE LESER

richten wir die Bitte, die Anzeigen in dieser Zeitung besonders zu beachten.

Die Redaktion

Ferner wurden Achim Heller, Wilfried Tade-wald, Norbert Jasiewicz und last not least Wilfried Weißer Urkunden überreicht, da sie im Laufe der Saison ihr 100. Pflichtspiel für den SV "Grün-Weiß" Vallstedt absolvierten.

Wilfried Weißer

-x-

Die beiden wohl spielstärksten Neuzugänge der Volleyballabteilung sind Klaus-Jürgen Schwan, der früher beim MTV Vechede spielte sowie Michael Leßnau, der beim TV Langwasser aktiv war und aus Nürnberg stammt.



Michael Leßnau



Klaus-Jürgen Schwan

-x-
Sind Sie Box-Fan?

Dann gibt es für Sie einen sportlichen Leckerbissen im Bereich Peine.

Wann und Wo?
Das erfahren Sie auf der gegenüberliegenden Seite.



FEHLSTART

Nicht gerade günstig verlief der Saisonstart für die 1. Herrenmannschaft unserer Fußballabteilung.

Bereits das erste Kreispokalspiel gegen den Kreisligisten TSV Eixe ging verloren, nachdem zwei unserer Spieler durch Verletzungen ausscheiden mußten. Am ärgsten erwischte es dabei Dietmar Mohrmann, der mit einem Bänderriß ins Krankenhaus eingeliefert werden mußte.

Auch der erste Spieltag in der 1. Kreisklasse verlief nicht nach Plan. Gegen den Mitfavoriten TSV Clauen gab es eine knappe Niederlage mit 3:2 Toren.

Aus der eigenen Jugend rückten folgende Spieler in die 1. Herrenmannschaft auf:

Thomas Gärtner, Thomas Plünnecke und Günter Hamann.

Auch die 2. Herrenmannschaft konnte sich durch nachrückende Jugendspieler erheblich verstärken.

Für das Altherrenteam besteht in dieser Saison die Chance, ganz oben mitzuspielen, da auch diese Elf verstärkt werden konnte.

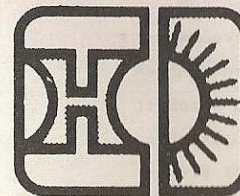
Otto Greite

-x-

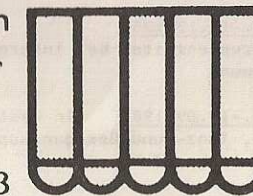


Sei fair zum
23. Mann.

Ohne Schiri
geht es nicht!



Fenster, Rolläden, Türen
Sonnenschutzanlagen.



Hildesheimerstr. 10
3303 Vechede
Telefon: 0 53 02 / 38 33

HEIKO DESSAÜLES

